

1730 1/2

# Sechs vierstimmige Gesänge

für  
Männerstimmen

coupoué

und seinem Freunde und Schwager

Herrn W. A. Wohlbrück

zugeeignet von

## HEINR. MARSCHNER.

41<sup>tes</sup> Werk.

Preis 4 Francs.

Bonn bei Neumann.

Eigenthum des Verlegers.  
2690.

[1838]

Aus dem Nachlass des Herrn Geheimen  
Regierungsraths Prof. Dr. Spitta.



I. a. B.

No. 6639.

Unter-No.

1730 1/2

[1828]

RA 2750

# Tenore I<sup>mo</sup>.

## Freude in Ehren.

Von Hebel.

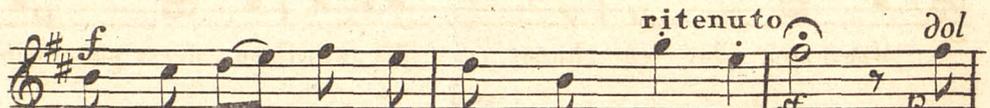
Fröhlich, doch im gemässigten Tempo.

N<sup>o</sup>. 1. *dol* *ritard:* *cres - cen - do*



1. Jo — — jo — jo. Ne G'sang in Eh-re, wer  
2. Jo — — jo — jo. Ne Trunk in Eh-re, wer  
3. Jo — — jo — jo. Ne Chuss in Ehrè, wer

*ritenuto* *dol*



1. will's ver-weh-re? wer will's ver-weh-re? Wer? Singt's  
2. will's ver-weh-re? wer will's ver-weh-re? Wer? Trinkt's  
3. will's ver-weh-re? wer will's ver-weh-re? Wer? Chüsst's



1. Thier-li nit in Hurst und Rast, der En-gel nit im  
2. Bluem-li nit si Mor-gen-thau? trinkt nit der Vogt si  
3. Bluem-li nit si Schwe-ster-li? und 's Sternli chüsst si

*Keck*



1. Ster-ne-glast? E frei-e, fro-he Muth, e  
2. Schöppi au? und wer am Werch-tig schafft, dem  
3. Nöch-ber-li? In Eh-re, ha-ni gseit, und



1. g'sund u. fröh-lich Blut goht ü-ber Geld und  
2. bringt der Re-be-saft am Sun-tig neu-i  
3. in der Un-schuld G'leit, mit Zucht und Sitt-sam-

*ff*



1. Gut, goht — ü-ber Geld und Gut. Jo!  
2. Chraft, am — Sun-tig neu-i Chraft. Jo!  
3. keit, mit — Zucht und Sitt-sam-keit. Jo!

Fröhlich.

Tenore 1<sup>mo</sup>.

5.

4. Jo, — — jo, — jo! Ne freu-dig Stünd-li, ischs  
Wird nach und nach  
riten: *p*  
nit e Fünd-li? ischs nit e Fünd-li? nit? jez hemmers und jez  
immer trauriger doch nicht verzagt.  
*p*  
sim-mer do; es chunnt e Zit, würd's an-derst goh's währ!

Etwas langsamer.

al-les chur-zi Zit, der Chilch-hof isch nit wit,  
*ppp*  
wer weiss, wer bal dört lit? wer — weiss, wer bal dört lit? Jo!  
*pp*

Traurig.

5. Jo, — — jo, — jo! Wenn d'Gloke schal-le, wer  
Fromm, doch heiter  
*pp*  
hilft - is al-le? wer hilft - is al-le? Wer? O geb - is Gott e  
*p*  
sanf-te Tod! e rüehig G'wis-se geb - is Gott, wenn  
*cres-* - cen - do *f*  
d'Sunn am Him-mel lacht, wenn al - les blitzt und chraecht,  
*dimin:* *ritard:*  
*pp*  
und in der lezte Nacht, und — in der lezte Nacht! Jo!

6.

# Tenore 1<sup>mo</sup>

## Hans und Verene.

Von Hebel.

### Treuherzig.

N<sup>o</sup>. 2.

1. Es g'fällt mer num-mer ei-ni, und  
2. 's isch wohr, das Meidli g'fällt mer, und

1. sel-li g'fällt mer g'wis! O wenn-i doch das  
2. 's Meidli hät-ti gern! 'shet al-li-wil e

1. Meid-li hätt, es isch so flink und  
2. fro-he Mueth, e G'sicht-li hets wie

1. dün-ders-nett, so dün-ders-nett, i  
2. Milch und Bluet, wie Milch und Bluet, und

1. wär-im Pa-ra-dies, im Pa-ra-dies.  
2. Au-ge wie ne Stern; jo, wie ne Stern.

Der Schwarzwälder im Breisgau.

Mit Laune.

N<sup>o</sup>. 3. 

1. Z'Mül-len an der Post, tau-sig - sap - per - most!
2. Z'Bürg-len uf der Höh, nei, was cha me sch!
3. Z'Stau-fen uf-fem Märt hen sie, was me gert,
4. Z'Fri-burg in der Stadt su-fer ischs und glatt,
5. Wo-ni gang und stand, wärs e lu-stig Land,
6. Mi-nen Au-ge gfallt He-risch-ried im Wald.
7. Im-me chlei-ne Huus wan-dlet i und us-

 *legato.*

1. trinkt me nit e gu-te Wi! goht er
2. o, wie wechs-le Berg und Thal, Land und
3. Tanz und Wi und Lust-ber-keit, was eim
4. ri-chi He-re, Geld und Guet, Jum - - pfe -
5. a - - ber zeig mer was de witt, num - - me
6. Wo - - ni gang, se denk' i dra, 'schumnt mer
7. gelt, de meinsch, i sag der, wer? 'sisch e



1. nit wie Baum-öl i, - goht er nit wie
2. Was-ser ü-ber-al, - Land und Was - - ser
3. num-me 'sHerz er - freut, - was eim num - - me
4. re wie Milch und Bluet, - Jum - - pfe - - re wie
5. näu - mis find i nit, - num - - me näu - - mis
6. nit uf d'Geg-nig a, - 'schumnt mer nit uf
7. Sie, es isch kei Er, - 'sisch e Sie, es

 *pp* *ff*

1. Baum - öl i, - z'Mül - - len an der Post.
2. ü - - ber-al, - z'Bürg - - len uf der Höh.
3. 'sHerz er - freut, - z'Stau - - fen uf-fem Märt.
4. Milch und Bluet, - z'Fri - - burg in der Stadt.
5. find i nit - - in dem schö-ne Land.
6. d'Geg - nig a - - z'He - - risch-ried im Wald.
7. isch kei Er - - im - - me chlei-ne Huus.

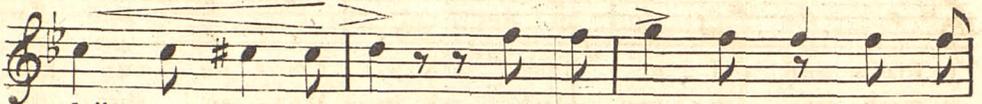
## Neue Liebe, neues Leben.

Allegretto.

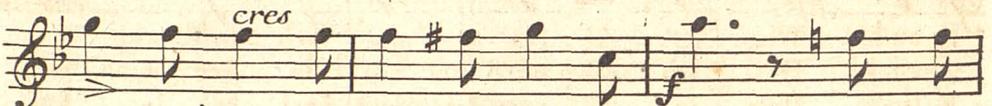
N.º 4.



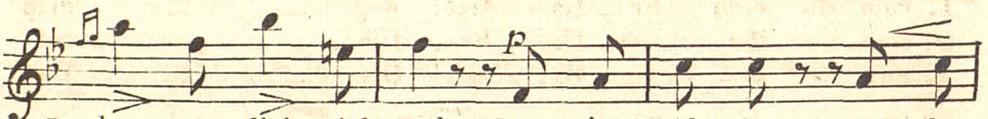
1. Herz, mein Herz, was soll das ge - ben? was be -
2. Fes - selt dich die Ju - gend - blü - the, die - se
3. Und an die - sem Zau - ber - fäd - chen, das sich



1. drän - get dich so sehr? welch ein frem - des, neu - es
2. lieb - li - che Ge - stalt? die - ser Blick voll Treu und
3. nicht zer - reis - sen lässt, hält das lie - be, lo - se



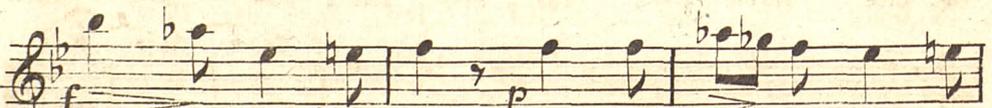
1. Le - ben! ich er - ken - ne dich nicht mehr, ich er -
2. Gü - te, mit un - end - li - cher Ge - walt, mit un -
3. Mäd - chen mich so wi - - der Wil - len fest, mich so



1. ken - ne dich nicht mehr. Weg ist Al - les was du
2. end - li - cher Ge - walt? Will ich rasch mich ihr ent -
3. wi - - der Wil - len fest; muss in ih - rem Zau - ber -



1. lieb - test, weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein
2. zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret
3. krei - se le - ben nun auf ih - re Wei - se, die Ver -



1. Fleiss und dei - ne Ruh, weg ist Al - les was du
2. mich im Au - gen - blick - will ich rasch mich ihr ent -
3. än - - drung, ach! wie gross! muss in ih - rem Zau - ber -

Tenore I<sup>mo</sup>

1. lieb - test, weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein  
 2. zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret  
 3. krei - se le - - ben nun auf ih - re Wei - se, die Ver -

1. Fleiss und dei - ne Ruh! ach! wie kamst du nur da -  
 2. mich im Au - gen - blick, ach! mein Weg zu ihr zu -  
 3. än - drung, ach! wie gross! Lie - be! Lie - be! lass mich

1. zu! Weg ist Al - les was du lieb - test, weg wa -  
 2. rück! Will ich rasch mich ihr ent - zie - hen, mich er -  
 3. los! Muss in ih - rem Zau - ber - krei - se le - ben

1. rum du dich be - trüb - test, weg - - - dein  
 2. man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - - - - ret  
 3. nun auf ih - - re Wei - se. Die - - - Ver -

1. Fleiss und dei - ne Ruh, ach! - - wie kamst du  
 2. mich im Au - gen - blick, ach! - - mein Weg zu  
 3. än - drung, ach! wie gross! Lie - - be! Lie - - be!

1. nur da - zu, weg dein Fleiss und dei - - ne  
 2. ihr zu - rück! Füh - ret mich im Au - - gen -  
 3. lass mich los! Lie - be! Lie - - be! lass mich

1. Ruh, ach! wie kamst du nur da - zu! - - -  
 2. blick, ach! mein Weg zu ihr zu - rück! - - -  
 3. los! Lie - be! Lie - be! lass mich los! - - -

Tenore I.<sup>mo</sup>  
Serenade.

Andantino.

Von O. L. B. Wolf.

N<sup>o</sup>. 5.

1. Liebchen, bist du ein-ge-schlumert? träumst du  
2. Tö - ne, Duf - te, Lie-bes - kla - gen schlin - gen,



1. sanft, mein hol-des Kind? we-cke dich der Klang der  
2. Lieb - chen, Zau-ber-reihn, dei - nes Her - zens schön - ste



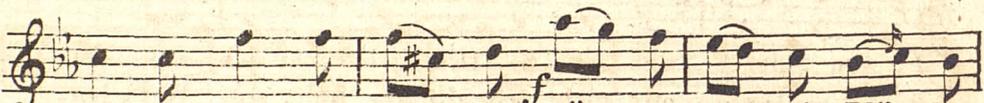
1. Sai - ten freund-lich noch ein-mal und lind, freund-lich  
2. Träu-me hoch be - glü - ckend ein - zu - weihn, hoch be -



1. noch — ein-mal und lind. Lei - se, lei - se Tö - ne  
2. glü - ckend ein - zu - weihn. O dann sieh' im hol - den



1. lei - ten auf und nie - der durch die Luft, drin - gen  
2. Schlummer dei - nen Treu - en der noch wacht, um dich



1. zu dir, hol - des Lieb - chen, süß ge - paart mit Blü - then -  
2. leis in Schlaf zu sin - gen! Süß - ses Lieb - chen, gu - te



1. duft, dringen zu dir, hol - des Liebchen, süß — ge - paart mit  
2. Nacht! um dich leis in Schlaf zu singen, süß - ses Liebchen,



1. Blü - - thenduft; süß ge - paart mit Blü - thenduft, süß ge -  
2. gu - - te Nacht, süß - ses Liebchen, gu - te Nacht, süß - ses



1. paart mit Blü - thenduft, süß ge - paart mit Blü - then - duft .  
2. Lieb - chen, gu - te Nacht, süß - ses Lieb - chen, gu - te Nacht .

Tenore 1<sup>mo</sup>.  
Noch - Doch.

11.

Von Th. Hell.

Mässig.

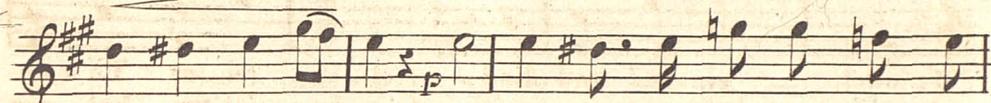


1. Noch steht die gan - ze Welt mir of - fen,
2. Noch krän - zet mich der Kranz der Mu - sen,
3. Noch darf ich sin - gen, darf noch lie - ben,

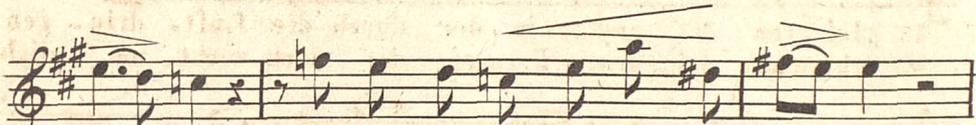
Vers 3



1. noch darf ich lie - ben, darf noch hof - fen ge -
2. noch lieg' ich ihr am vol - len Bu - sen und
3. es hat der Lor - beer - zweig ge - trie - ben der



1. liebt zu seyn von ihr. Doch! doch, wenn ihr Herz sich von mir
2. Won - ne trin - ken wir. Doch! doch, wenn des Kran - zes Blatt ge -
3. Lie - be schönste Zier. Doch! doch, wenn, so wie die Lie - be



1. wen - det, der schö - ne Him - melstraum sich wen - det,
2. fal - len, mir nicht mehrgilt des Bu - sens Wal - len,
3. schei - det, auch der Ge - sang den Ar - men mei - det,



1. dann we - he mir, dann we - he mir, weh mir, dann
2. dann we - he mir, dann we - he mir, weh mir, dann
3. dann we - he mir, dann we - he mir, weh mir, dann



1. we - he, we - he mir, we - he mir, we - he mir!
2. we - he, we - he mir, we - he mir, we - he mir!
3. we - he, we - he mir, we - he mir, we - he mir!

*fine.*

## Freude in Ehren.

Fröhlich, doch im gemässigten Tempo.

N<sup>o</sup>. 1. 

1. Jo, jo, jo, ho, ho, ho, wer  
 2. Jo, jo, jo, ho, ho, ho, wer  
 3. Jo, jo, jo, ho, ho, ho, wer

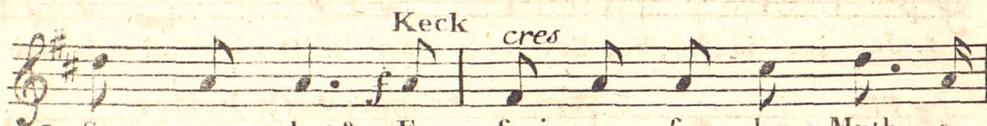


1. will's ver - weh - re? wer will's ver - weh - re? Wer? Singt's  
 2. will's ver - weh - re? wer will's ver - weh - re? Wer? Trinkt's  
 3. will's ver - weh - re? wer will's ver - weh - re? Wer? Chüsst's

sempre pianissimo



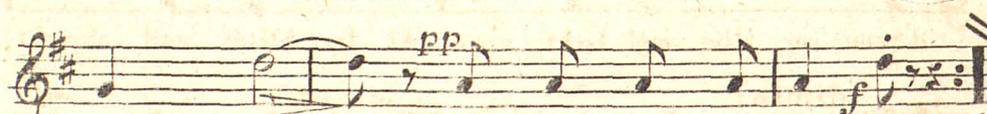
1. Thierli nit in Hurst und Rast, der En - gel nit im  
 2. Blüemli nit si Mor - gen - thau? trinkt nit der Vogt si  
 3. Blüemli nit si Schwe - ster - li? und's Sternli chüsst si



1. Ster - ne - glast? E frei - e, fro - he Muth, e  
 2. Schöpp - li au? und wer am Werchtig schafft, dem  
 3. Nöch - ber - li? in Eh - re, ha - ni gseit, und



1. g'sund und fröh - lich Blut goht ü - ber Geld und  
 2. bringt der Re - be - saft am Sun - tig neu - i  
 3. in der Un - schuld G'leit, mit Zucht und Sitt - sam -

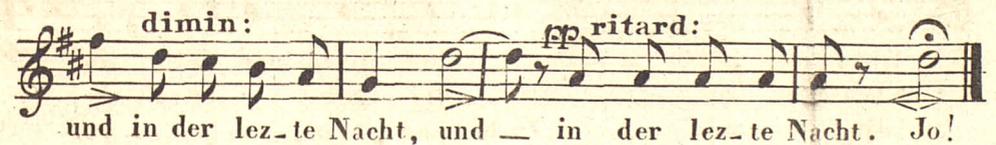
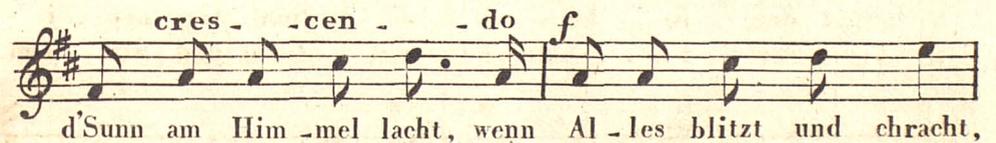
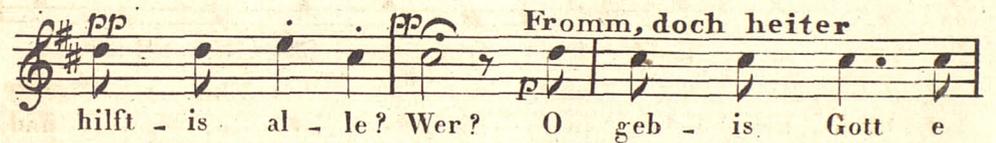


1. Gut, goht — ü - ber Geld und Gut. Jo!  
 2. Chraft, am — Sun - tig neu - i Chraft. Jo!  
 3. keit, mit — Zucht und Sitt - sam - keit. Jo!

## Fröhlich

Tenore 2<sup>do</sup>.

5.



## Hans und Verene.

## Treuherzig.

N<sup>o</sup>. 2. *solo*

1. Es g'fällt mer num-mer ei-ni, und  
2. 's'isch wohr, das Meid-li g'fällt mer, und's

*tutti*

1. sel-li g'fällt mer g'wiss! O wenn i doch das  
2. Meid-li hätt i gern! 'shat al-li wil e

*p* *cres*

1. Meid-li hätt, es isch so flink und  
2. fro-he Mueth, e G'sicht-li hets wie

cen - - do *solo*

1. dun-ders-nett, so dun-ders-nett, i  
2. Milch und Bluet, wie Milch und Bluet, und

*tutti ritard:*

1. wär im Pa-ra-dies, im Pa-ra-dies!  
2. Au-ge wie ne Stern, jo, wie ne Stern!

Der Schwarzwälder im Breisgau.

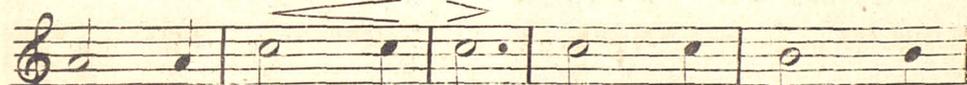
Mit Laune.



1. Z'Mül - len an der Post, tau - sig - sap - per - most!
2. Z'Bürg - len uf der Höh, nei, was cha me seh!
3. Z'Stau - fen uf - fem Märt hen sie, was me gert,
4. Z'Fri - burg in der Stadt su - fer ischs und glatt,
5. Wo - - ni gang und stand, wärs e lu - stig Land,
6. Mi - - nen Au - ge g'fällt He - risch - ried im Wald,
7. Im - - me chlei - ne Huus wan - dlet i und us -



1. trinkt me nit e gu - ti Wi! goht er
2. O, wie wechs - le Berg und Thal, Land und
3. Tanz und Wi und Lust - ber - keit, was eim
4. ri - - chi He - re, Geld und Guet, Jum - - pfe -
5. a - - ber zeig - mer was de witt, num - - me -
6. Wo - ni gang, se denk' i dra, 's chunnt mer
7. gelt, de meinsch, i sag der, wer? 's isch e



1. nit wie Baum - öl i, goht er nit wie
2. Was - ser ü - - ber - al, Land und Was - - ser
3. num - me 's Herz er - freut, was eim num - - me
4. re wie Milch und Bluet, Jum - - pfe - re wie
5. näu - mis find i nit, num - - me näu - - mis
6. nit uf d'Geg - nig a, 's chunnt mer nit uf
7. Sie, es isch kei Er, 's isch e Sie, es



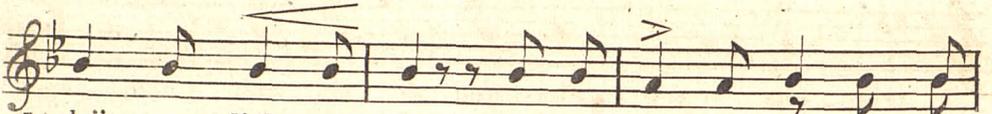
1. Baum - öl i, z'Mül - - len an der Post. —
2. ü - - ber - al. z'Bürg - - len uf der Höh. —
3. 's Herz er - freut, z'Stau - - fen uf - fem Märt. —
4. Milch und Bluet, z'Fri - - burg in der Stadt. —
5. find i nit in dem schö - ne Land. —
6. d'Geg - nig - a z'He - - risch - ried im Wald. —
7. isch kei Er, im - - me chlei - ne Huus. —

## Neue Liebe, neues Leben.

Allegretto.

N.º 4. 

1. Herz, mein Herz, was soll das ge - ben? was be -
2. Fes - selt dich die Ju - gend - blü - the, die - se
3. Und an die - sem Zau - ber - fäd - chen das sich



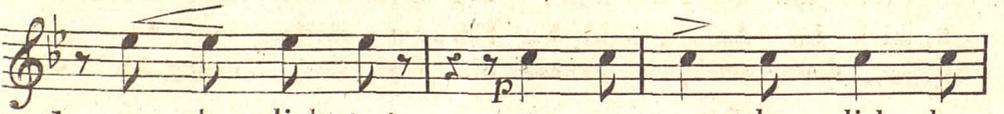
1. drän - get dich so sehr? welch ein frem - des, neu - es
2. lieb - li - che Ge - stalt? die - ser Blick voll Treu und
3. nicht zer - reis - sen lässt, hält das lie - be, lo - se



1. Le - ben! ich er - ken - ne dich nicht mehr, ich er -
2. Gü - te mit un - end - li - cher Ge - walt, mit un -
3. Mäd - chen mich so wi - der Wil - len fest, mich so



1. ken - - ne dich nicht mehr. Weg ist Al - - les
2. end - - li - - cher Ge - - walt? Will ich, rasch mich
3. wi - - der Wil - len fest. Muss in ih - - rem



1. was du lieb - test, weg wa - rum du dich be -
2. ihr ent - zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent -
3. Zau - ber - krei - se le - ben nun auf ih - re



1. trüb - test, weg dein Fleiss und dei - ne Ruh. Weg ist
2. flie - hen, füh - ret mich im Au - gen - blick - will ich
3. Wei - se, die Ver - än - drung, ach! wie gross! - muss in

Tenore 2<sup>do</sup>



1. Al - les was du lieb - test, weg wa - rum du dich be -  
 2. rasch mich ihr ent - zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent -  
 3. ih - rem Zau - ber - krei - se le - ben nun auf ih - re



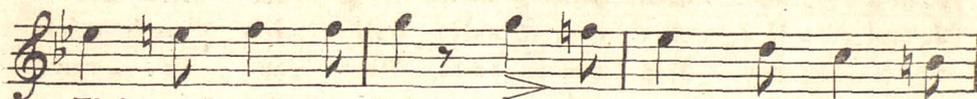
1. trüb - test, weg dein Fleiss und dei - ne Ruh! ach! wie  
 2. flie - hen, füh - ret mich im Au - gen - blick ach! mein  
 3. Wei - se! die Ver - än - drung, ach! wie gross! Lie - be!



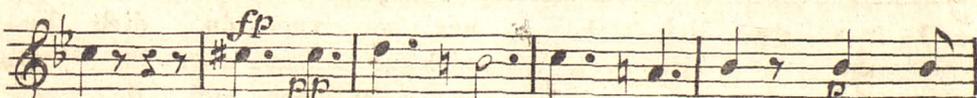
1. kamst du nur da - zu! Weg ist Al - les was du  
 2. Weg zu ihr zu - rück! Will ich rasch mich / ihr ent -  
 3. Lie - be! lass mich los! Muss in ih - rem Zau - ber -



1. lieb - test, weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein  
 2. zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret  
 3. krei - se le - ben nun auf ih - re Wei - se, die Ver -



1. Fleiss und dei - ne Ruh! weg dein Fleiss und dei - ne  
 2. mich im Au - gen - blick - füh - ret mich im Au - gen -  
 3. än - drung, ach! wie gross? die Ver - än - drung, ach! wie



1. Ruh! Ach! wie kamst du nur da - zu? ach! wie  
 2. blick ach! mein Weg zu ihr zu - rück! füh - ret  
 3. gross! Lie - be! Lie - be! lass mich los! Lie - be!



1. kamst du nur da - zu? ach! wie kamst du nur da - zu? — —  
 2. mich im Au - gen - blick ach! mein Weg zu ihr zu - rück. — —  
 3. Lie - be! lass mich los! Lie - be! Lie - be! lass mich los! — —

## Serenade.

## Andantino.

N<sup>o</sup>. 5. *6/8 solo*

1. Liebchen, bist du ein-ge-schlummert? träumst du  
2. Tö-ne, Duf-te, Lie-bes-klä-gen schlin-gen,

1. sanft, mein hol-des Kind? we-cke dich der Klang der  
2. Lieb-chen, Zau-ber-reiñ, dei-nes Her-zens schön-ste

1. Sai-ten freundlich noch ein-mal und lind, freundlich noch.  
2. Träu-me hoch be-glü-ckend ein-zu-weilñ, hoch be-glü-

1. — ein-mal und lind. Lei-se, lei-se Tö-ne  
2. — ckend ein-zu-weilñ. O dann sieh im hol-den

1. glei-ten auf und nie-der durch die Luft, drin-gen  
2. Schlummer dei-nen Treuen der noch wacht, um dich

1. zu dir, hol-des Lieb-chen, süß ge-paart mit Blü-then-  
2. leis in Schlaf zu sin-gen! Süß-ses Lieb-chen, gu-te

1. duft, drin-gen zu dir, hol-des Lieb-chen, süß-ge-  
2. Nacht! um dich leis in Schlaf zu sin-gen, süß-ses

1. paart mit Blü-thenduft, süß ge-paart mit Blü- - then-  
2. Lieb-chen, gu-te Nacht, süß-ses Lieb-chen, gu- - te

1. duft, süß ge-paart, hol-des Lieb-chen, mit Blü- - then-  
2. Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te

1. duft, süß ge-paart, hol-des Lieb-chen, mit Blü-then-  
2. Nacht, gu- - te Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te

1. duft, süß ge-paart mit Blü-then-duft!  
2. Nacht, süß-ses Lieb-chen, gu- - te Nacht!

Tenore 2<sup>do</sup>  
Noch - Doch.

Von Th: Hell.

11.

Mässig.

N<sup>o</sup>. 6.



1. Noch steht die gan - ze Welt mir
2. Noch krän - zet mich der Kranz der
3. Noch darf ich sin - gen, darf noch



Vers 3

1. of - fen, noch darf ich lie - ben,
2. Mu - sen; noch lieg' ich ihr am
3. lie - ben, es hat der Lor - beer



1. darf noch hof - fen ge - liebt zu seyn von ihr.
2. vol - len Bu - sen und Wop - ne trin - ken wir.
3. zweig ge - trie - ben der Lie - be schön - ste Zier.



1. Doch, wenn ihr Herz sich von mir wen - det, der schö - ne
2. Doch, wenn des Kran - zes Blatt ge - fal - len, mir nicht mehr
3. Doch, wenn, so wie die Lie - be schei - det, auch der Ge -

stringendo



1. Him - mels - traum sich wen - det, dann we - he,
2. gilt des Bu - sens Wal - len, dann we - he,
3. sang den Ar - men mei - det, dann we - he,



1. we - he mir, dann we - he mir, dann we - he
2. we - he mir, dann we - he mir, dann we - he
3. we - he mir, dann we - he mir, dann we - he



ritenuto

1. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!
2. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!
3. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!

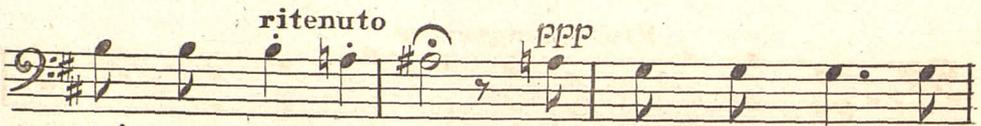
## Freude in Ehren.

Von Hebel.

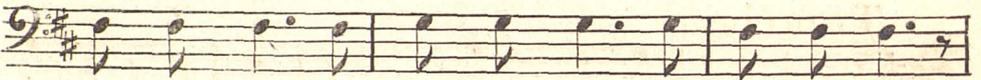
Fröhlich, doch im gemässigten Tempo.

N<sup>o</sup>. 1. 

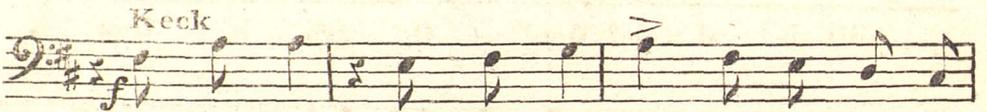
1. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer  
 2. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer  
 3. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer



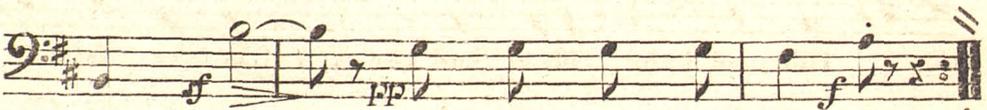
1. will's ver - weh - re? Wer? Singt's Thier - li nit in  
 2. will's ver - weh - re? Wer? Trinkt's Blüem - li nit si  
 3. will's ver - weh - re? Wer? Chüsst's Blüem - li nit si



1. Hurst und Rast, der En - gel nit im Ster - ne - glast?  
 2. Mor - gen - than? trinkt nit der Vogt si Schöppli au?  
 3. Schwe - ster - li? und 's Sternli chüsst si Nöch - ber - li?

*Keck*  


1. fro - he Muth, fröh - lich Blut goht ü - ber Geld und  
 2. Werchtig schafft, Re - be - saft am Sun - tig neu - i  
 3. ha - ni g'seit, Un - schuld Gleit mit Zucht und Sitt - sam.



1. Gut, goht — ü - ber Geld und Gut. Jo!  
 2. Chraft, am — Sun - tig neu - i Chraft. Jo!  
 3. keit, mit — Zucht und Sitt - sam - keit. Jo!

Fröhlich. Basso 1<sup>mo</sup>.

*fp p pp*

4. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! ischs

*ritenuto p ppp*

nit e Fünd - li? nit? jez hem - mers und jez

sim - mer do; es chumnt e Zit, würds an - derst goh,

Etwas langsamer

chur - zi Zit, isch nit wit, wer weiss, wer bal dört

*ppp pp*

lit, wer — weiss, wer bal dört lit? Jo!

Traurig.

*pp*

5. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer

Fromm, doch heiter.

*pp p*

hilft - is al - le? Wer? O geb - is Gott e

sanf - te Tod! e rüei - hig Gwis - se geb - is Gott!

*cres* *dimin:*

Him - mel lacht, blitzt und' chracht, und in der letz - te

*ritard:*

*pp*

Nacht, und — in der letz - te Nacht. Jo!

## Hans und Verene.

## Treuherzig.

N<sup>o</sup>. 2. *solo* *3* *tutti*

1. O wenn i doch das  
2. 'shet al - - li - wil e

*cres*

1. Meid - li hätt, es isch sö flink und  
2. fro - - he Mueth, e G'sicht\_li hets wie

*cen - - - do* *f* *solo*

1. dun - ders - nett, so dun - ders - nett, i  
2. Milch und Bluet, wie Milch und Bluet, und

*tutti ritard:*

1. wär im Pa - ra - dies, im Pa - ra - dies!  
2. Au - - - ge wie 'ne Stern, jo, wie 'ne Stern!

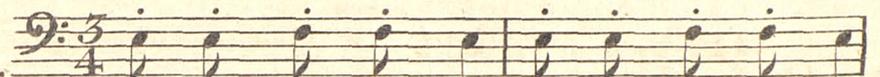
Basso I<sup>mo</sup>.

Von Hebel.

## Der Schwarzwälder im Breisgau.

## Mit Laune.

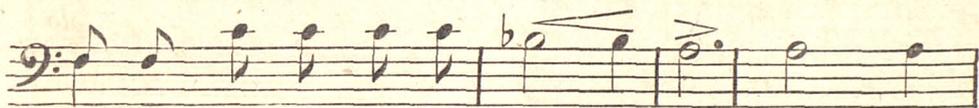
N.º 3.



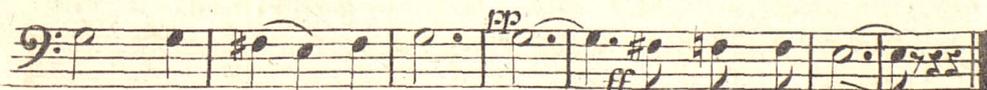
1. Z' Mül - len an der Post, tau - sig - sap - per - most.  
 2. Z' Bürg - len uf der Höh, nei, was cha me sch!  
 3. Z' Stau - fen uf - fem Märt hen si, was me, gert,  
 4. Z' Fri - burg in der Stadt su - fer ischs und glatt,  
 5. Wo - ni gang und stand, wärs e lu - stig Land.  
 6. Mi - - nen Au - ge g'fällt He - risch - ried im Wald.  
 7. Im - - me chlei - ne Huus wan - dlet i und us -



1. trinkt me nit e gu - te Wi! goht er  
 2. o, wie wechs - le Berg und Thal, Land und  
 3. Tanz und Wi und Lust - ber - keit, was eim  
 4. ri - - chi He - - re, Geld und Guet, Jum - - pfe -  
 5. a - - ber zeig mer was de witt, num - me  
 6. Wo - ni gang, se denk' i dra, 'schunnt mer  
 7. gelt, de meinsch, i sag der, wer? 'sisch e



1. nit wie Baum - öl i, wie Baum - öl i, goht er  
 2. Was - ser, Land und Wasser ü - - ber - al, Land und  
 3. num - me, was eim num - me 's Herz er - freut, was eim  
 4. re wie Milch und Bluet, wie Milch und Bluet, Jum - - pfe -  
 5. näu - mis, num - me näu - mis find i nit, num - me  
 6. nit uf, 'schunnt mer nit uf d'Geg - nig a, 'schunnt mer  
 7. Sie, 'sisch e Sie, es isch kein Er - 'sisch e



1. nit wie Baum - öl i, z' Mül - len an der Post. —  
 2. Was - ser ü - - ber - al, z' Bürg - - len uf der Höh. —  
 3. num - me 's Herz er - freut, z' Stau - fen uf - fem Märt. —  
 4. re wie Milch und Bluet, z' Fri - - burg in der Stadt. —  
 5. näu - mis find i nit, in - - dem schöne Land. —  
 6. nit uf d'Geg - nig a z' He - - risch - ried im Wald. —  
 7. Sie, es isch kei Er, im - - me chleine Huus. —

## Neue Liebe, neues Leben.

N<sup>o</sup>. 4. *solo* Allegretto.

1. Herz, mein Herz, was soll das ge - ben? was be -
2. Fes - selt dich die Ju - gend - blü - the, die - se
3. Und an die - sem Zau - ber - fäd - chen das sich

1. drän - get dich so sehr? welch ein frem - des, neu - es
2. lieb - li - che Ge - stalt? die - ser Blick voll Treu und
3. nicht zer - reis - sen lässt hält das lie - be, lo - se

*cres*

1. Le - ben, ich er - ken - ne dich nicht mehr, ich er -
2. Gü - te, mit un - end - li - cher Ge - walt, mit un -
3. Mäd - chen mich so wi - der Wil - len fest, mich so

1. ken - ne dich nicht mehr. Weg ist Al - les was du liebtest,
2. end - li - cher Ge - walt? Will ich rasch mich ihr ent - zie - hen,
3. wi - der Wil - len fest. Muss in ih - rem Zau - ber - kreise

*pp*

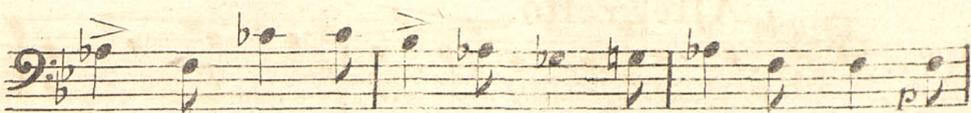
1. weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein
2. mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret
3. le - ben nun auf ih - re Wei - se; die Ver -

*pp*

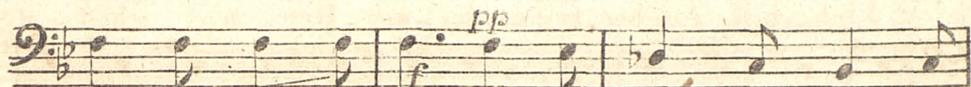
1. Fleiss und dei - ne Ruh. Weg ist Al - les was du
2. mich im Au - gen - blick Will ich rasch mich ihr ent -
3. än - drung, ach! wie gross! Muss in ih - rem Zau - ber -

Basso I<sup>mo</sup>.

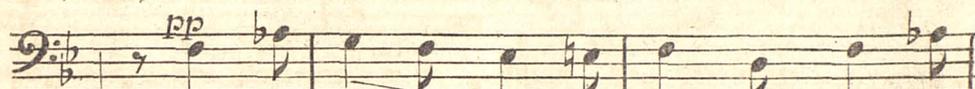
9.



1. lieb - test, weg wa - rum du dich be - trüb test, weg dein  
 2. zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret  
 3. krei - se, le - ben nun auf ih - re Wei - se, die Ver -



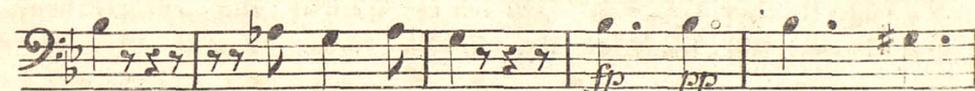
1. Fleiss und dei - ne Ruh, ach! wie kamst du nur da -  
 2. mich im Au - gen - blick - ach! mein Weg zu ihr zu -  
 3. än - drung, ach! wie gross, Lie - be! Lie - be! lass mich



1. zu! weg ist Al - les was du lieb - test, weg wa -  
 2. rück! will ich rasch mich ihr ent - zie - hen, mich er -  
 3. los! muss in ih - rem Zau - ber - krei - se le - ben



1. rum du dich be - trübtest, weg dein Fleiss und dei - ne  
 2. man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret mich im Au - gen -  
 3. nun auf ih - re Wei - se, die Ver - än - drung, ach! wie



1. Ruh, und dei - ne Ruh! Ach! wie kamst du  
 2. blick - im Au - gen blick - ach! mein Weg zu  
 3. gross - ach! lass mich los - Lie - be! Lie - be!



1. nur da - zu? ach! wie kamst du nur da -  
 2. ihr zu - rück! füh - ret mich im Au - gen -  
 3. lass mich los! Lie - be! Lie - be! lass mich



1. zu? ach! wie kamst du nur da - zu? — — —  
 2. blick - ach! mein Weg zu ihr zu - rück! — — —  
 3. los, Lie - be! Lie - be! lass mich los! — — —

## Andantino.

N.º 5.

1. Lieb-chen, bist du ein-ge-schlumert? träumst du  
2. Tö-ne, Duf-te, Lie-bes-klagen schlin-gen,

1. sanft, mein hol-des Kind? we-cke dich der Klang der  
2. Lieb-chen, Zau-ber-reihn, dei-nes Her-zens schön-ste

1. Sai-ten freundlich noch ein-mal und lind, freund-lich noch  
2. Träu-me hoch be-glü-ckend ein-zu-weihn, hoch-be-glü-

1. — ein-mal und lind. *pp* Lei-se, lei-se Tö-ne  
2. — ckend ein-zu-weihn. O dann sieh im hol-den *cres*

1. glei-ten auf und nie-der durch die Luft, drin-gen  
2. Schlummer dei-nen Treu-en der noch wacht, um dich

1. zu dir, hol-des Lieb-chen, süß ge-paart mit Blü-then-  
2. leis in Schlaf zu sin-gen! Süs-ses Lieb-chen, gu-te

1. duft, drin-gen zu dir, hol-des Liebchen, süß ge-  
2. Nacht! um dich leis in Schlaf zu sin-gen, süs-ses

1. paart mit Blüthen-duft, süß ge-paart mit Blü-then-  
2. Lieb-chen, gu-te Nacht! süs-ses Lieb-chen, gu-te

1. duft, süß ge-paart, hol-des Liebchen, mit Blü-then-  
2. Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te

1. duft, süß ge-paart, hol-des Liebchen, mit Blü-then-  
2. Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te Nacht, gu-te

1. duft, süß ge-paart mit Blü-then-duft!  
2. Nacht, süs-ses Lieb-chen, gu-te Nacht!

Basso 1<sup>mo</sup>.

## Noch - Doch.

Von Th: Hell.

Mässig.

N.º 6.



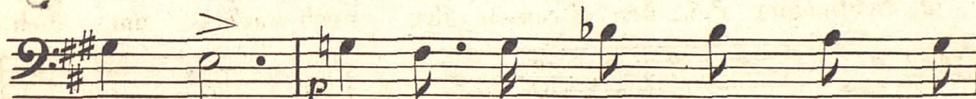
1. Noch steht die gan - ze Welt mir  
 2. Noch krän - zet mich der Kranz der  
 3. Noch darf ich sin - gen, darf noch



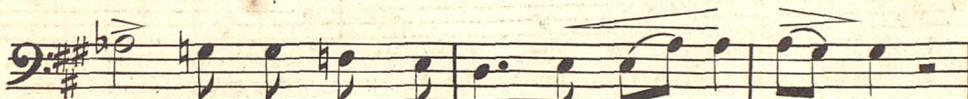
1. of - fen, noch darf ich lie - ben,  
 2. Mu - sen, noch lieg' ich ihr am  
 3. lie - ben, es hat der Lor - beer-



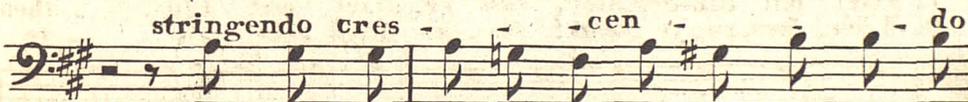
1. darf noch hof - fen ge - liebt zu seyn von  
 2. vol - len Bu - sen und Won - ne trin - ken  
 3. zweig ge - trie - ben der Lie - be schön - ste



1. ihr. Doch! doch, wenn ihr Herz sich von mir  
 2. wir. Doch! doch, wenn des Kran - zes Blatt ge -  
 3. Zier; Doch! doch, wenn, so wie die Lie - be



1. wen - det, der schö - ne Him - mels - traum sich wen - det,  
 2. fal - len, mir nicht mehr gilt des Bu - sens Wal - len,  
 3. schei - det, auch der Ge - sang den Ar - men mei - det,



1. dann we - he mir, dann we - he mir, dann we - he  
 2. dann we - he mir, dann we - he mir, dann we - he  
 3. dann we - he mir, dann we - he mir, dann we - he



1. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!  
 2. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!  
 3. mir, we - he mir, we - he mir, we - he mir!

## Freude in Ehren.

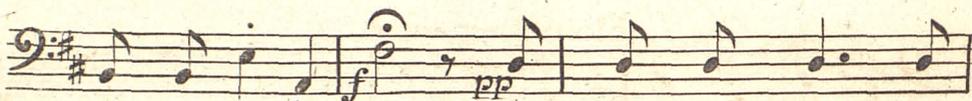
Von Hebel.

Fröhlich, doch im gemässigten Tempo.

ritard: 1

N<sup>o</sup>. 1.

1. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer  
 2. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer  
 3. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer



1. will's ver-weh-re? Wer? Singt's Thier-li nit in  
 2. will's ver-weh-re? Wer? Trinkt's Blüem-li nit si  
 3. will's ver-weh-re? Wer? Chüsst's Blüem-li nit si



1. Hurst und Rast, der En-gel nit im Ster-ne-glast?  
 2. Mor-gen-thau? trinkt nit der Vogt si Schöppli au?  
 3. Schwester-li? und's Sternli chüsst si Nöch-ber-li?

Keck



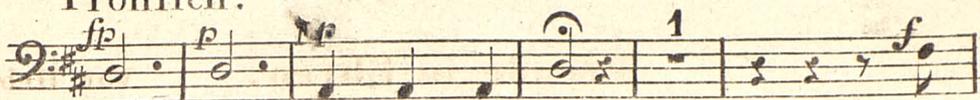
1. fro-he Muth, fröh-lich Blut, goht ü-ber Geld und  
 2. Werchtig schafft Re-be-saft, am Sun-tig neu-i  
 3. ha-ni g'seit, Un-schuld Gleit, mit Zucht und Sitt-sam-



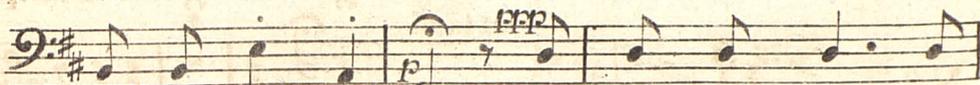
1. Gut, goht — ü-ber Geld und Gut. Jo!  
 2. Chraft, am — Sun-tig neu-i Chraft. Jo!  
 3. keit — mit — Zucht und Sitt-sam-keit. Jo!

Basso 2<sup>do</sup>.

Fröhlich.



4. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! isch's



nit e Fünd-li? nit? jez hem-mers und jez

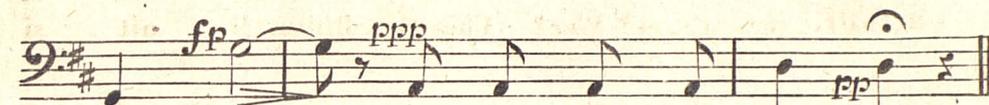


sim-mer do, es chunnt e Zit, würeds an-derst goh;

Etwas langsamer.

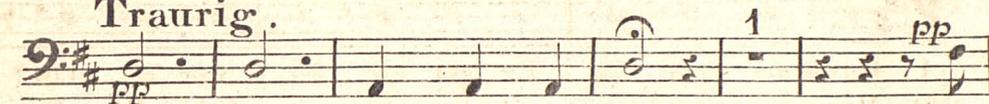


chur-zi Zit, isch nit wit, wer weiss, wer bal dört

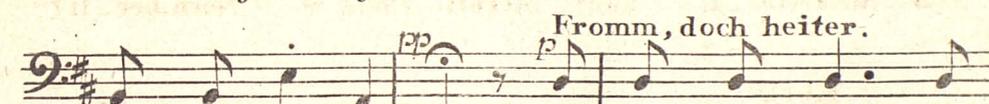


lit, wer — weiss, wer bal dört lit? Jo!

Traurig.



5. Jo, jo, jo, ho, ho, ho! wer



hilft - is al - le? wer? O geb - is Gott e



sanf-te Tod! e rüchig G'wis - se geb - is Gott!



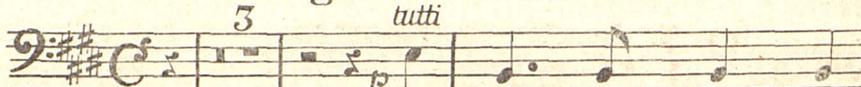
Him-mel lacht, blitzt und chracht und in der letz-te



Nacht, und — in der letz - te Nacht! Jo!

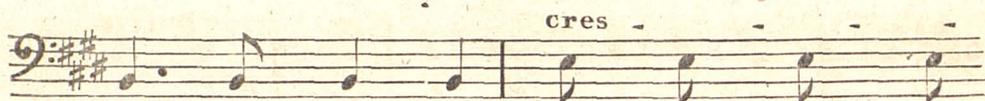
## Hans und Verene.

## Treuherzig.

N<sup>o</sup>. 2. 

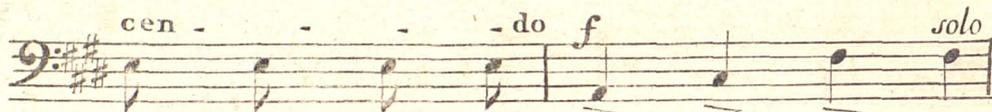
1. O wenn i doch das

2. 'shet al - le - wil e



1. Meid - li hätt, es isch so flink und

2. fro - he Mueth, e G'sicht - li hets wie



1. dun - ders - nett, so dun - ders nett, i

2. Milch und Bluet, wie Milch und Bluet, und



1. wär - im Pa - ra - dies, im Pa - ra - dies!

2. Au - ge wie ne Stern, jo, wie ne Stern!

## Der Schwarzwälder im Breisgau.

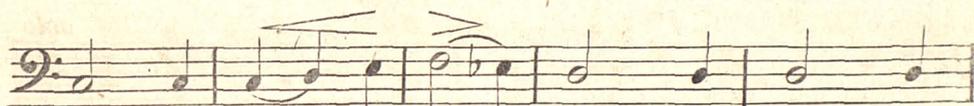
Mit Laune.



1. Z'Mül - len an der Post, tau - sig - sap - per - most!
2. Z'Bürg - len uf der Höh, nei, was cha me sch!
3. Z'Stau - fen uf - fem Märt hen si, was me gert,
4. Z'Fri - burg in der Stadt su - fer isch und glatt,
5. Wo - ni gang und stand, wärs e lu - stig Land,
6. Mi - nen Au - ge g'fallt He - risch - ried im Wald.
7. Im - me chlei - ne Huus wan - dlet i und us -



1. trinkt me nit e gu - te Wi! goht er
2. o wie wechs - le Berg und Thal! Land und
3. Tanz und Wi und Lust - ber - keit, was eim
4. ri - chi He - re, Geld und Guet, Jum - pfe -
5. a - ber zeig mer was de witt, num - me
6. Wo - ni gang, se denk i dra, 'schunnt mer
7. gelt, de meinsch, i sag der, wer! 'sisch e



1. nit wie Baum - öl i, — goht er nit wie
2. Was - ser ü - ber - al, — Land und Was - ser
3. num - me 'sHerz er - freut, — was eim num - me
4. re wie Milch und Bluet, — Jum - pfe - re wie
5. näu - mis find i nit — num - me näu - mis
6. nit uf d'Geg - nig a — 'schunnt mer nit uf
7. Sie, es isch kei Er — 'sisch e Sie, es



1. Baum - öl i, z'Mül - len an der Post. —
2. ü - ber - al, z'Bürg - len uf der Höh. —
3. 'sHerz er - freut, z'Stau - fen uf - fem Märt. —
4. Milch und Bluet, z'Fri - burg in der Stadt. —
5. find i nit, in — dem schö - ne Land. —
6. d'Geg - nig a z'He - risch - ried im Wald. —
7. isch kei Er, im - me chlei - ne Huus. —

## Neue Liebe, neues Leben.

N<sup>o</sup>. 4. *solo* Allegretto. *fp*

1. Herz, mein Herz, was soll das ge - ben? was be -
2. Fes - selt dich die Ju - gend - blü - the, die - se
3. Und an die - sem Zau - ber - fäd - chen das sich

1. drän - get dich so sehr? welch ein frem - des, neu - es
2. lieb - li - che Ge - stalt? die - ser Blick voll Treu und
3. nicht zer - reis - sen lässt hält das lie - be, lo - se

*cres* *fp*

1. Le - ben, ich er - ken - ne dich nicht mehr, ich er -
2. Gü - te, mit un - end - li - cher Ge - walt, mit un -
3. Mäd - chen mich so wi - der Wil - len fest, mich so

*p*

1. ken - ne dich nicht mehr. Weg ist Al - les was du lieb - test,
2. end - li - cher Ge - walt? Will ich rasch mich ihr ent - zie - hen,
3. wi - der Wil - len fest! Muss in ih - rem Zau - ber - kreis - e

*pp*

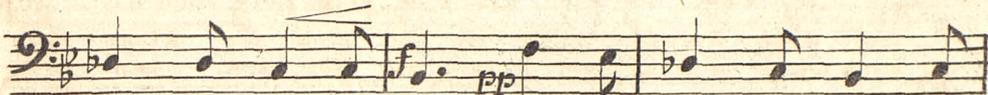
1. weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein
2. mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret
3. le - ben nun auf ih - re Wei - se - die Ver -

*f* *pp*

1. Fleiss und dei - ne Ruh. Weg ist Al - les was du
2. mich im Au - gen - blick Will ich rasch mich ihr ent -
3. än - drung, ach! wie gross! Muss in ih - rem Zau - ber -

Basso 2<sup>do</sup>

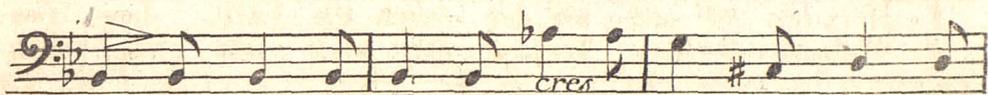
1. lieb - test, weg wa - rum du dich be - trüb - test, weg dein  
 2. zie - hen, mich er - man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret  
 3. krei - se le - ben nun auf ih - re Wei - se, die Ver -



1. Fleiss und dei - ne Ruh, ach! wie kamst du nur da -  
 2. mich im Au - gen - blick, ach! mein Weg zu ihr zu -  
 3. än - - drung, ach! wie gross! Lie - be! Lie - be! lass mich



1. zu! Weg ist Al - les was du lieb - test, weg wa -  
 2. rück! Will ich rasch mich ihr ent - zie - hen, mich er -  
 3. los! Muss in ih - rem Zau - ber - krei - se le - - ben



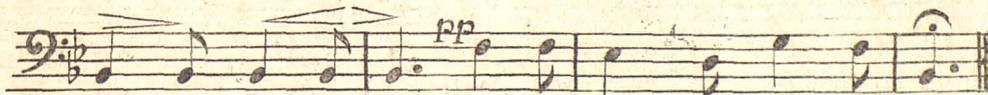
1. rum du dich be - trüb - test, weg dein Fleiss und dei - ne  
 2. man - nen, ihr ent - flie - hen, füh - ret mich im Au - gen -  
 3. nun auf ih - re Wei - se, die Ver - än - - drung, ach! wie



1. Ruh! und dei - ne Ruh. Ach! wie kamst du  
 2. blick - im Au - gen - blick, ach! mein Weg zu  
 3. gross - ach! lass mich los! Lie - be! Lie - be!



1. nur da - zu! ach! wie kamst du nur da - zu! ach! wie  
 2. ihr zu - rück! ach! mein Weg zu ihr zu - rück, füh - ret  
 3. lass mich los! Lie - be! Lie - be! lass mich los! Lie - be!



1. kamst du nur da - zu! ach! wie kamst du nur da - zu!  
 2. mich im Au - gen - blick, ach! mein Weg zu ihr zu - rück!  
 3. Lie - be! lass mich los! Lie - be! Lie - be! lass mich los!

## Andantino.

N<sup>o</sup>. 5. *sol*  
 1. Liebchen bist du ein-ge-schlummert? träumst du  
 2. Tö - ne, Duf - te, Lie - bes - kla - gen schlin - gen,

1. sanft, mein hol - des Kind? We - cke dich der Klang der  
 2. Lieb - chen, Zau - ber - reifin, dei - nes Her - zens schön - ste

1. Sai - ten freundlich noch ein - mal und lind, freundlich noch  
 2. Träu - me hoch be - glü - ckend ein - zu - weihn, hoch - be - glü -

1. - ein - mal und lind. Lei - se, lei - se Tö - ne  
 2. - ckend ein - zu - weihn. O dann sieh im hol - den *cres*

1. glei - ten auf und nie - der durch die Luft, drin - gen  
 2. Schlummer dei - nen Treu - en der noch wacht, um dich

1. zu dir, hol - des Lieb - chen, süß ge - paart mit Blü - then -  
 2. leis in Schlaf zu sin - gen! süß - ses Lieb - chen; gu - te

1. duft, drin - gen zu dir, hol - des Lieb - chen, süß ge -  
 2. Nacht! um dich leis in Schlaf zu sin - gen, süß - ses

1. paart mit Blü - thenduft, süß ge - paart mit Blü - - - then -  
 2. Liebchen, gu - te Nacht, süß - ses Lieb - chen, gu - te Nacht, gu - te

1. duft, süß ge - paart, hol - des Liebchen, mit Blü - - - then -  
 2. Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te

1. duft, süß ge - paart, hol - des Liebchen, mit Blü - - - then -  
 2. Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te Nacht, gu - te

1. duft, süß ge - paart mit Blü - - - then - duft!  
 2. Nacht, süß - - ses Lieb - chen, gu - - te Nacht!

Basso 2<sup>do</sup>  
Noch - Doch.

11.

Von Th: Hell.

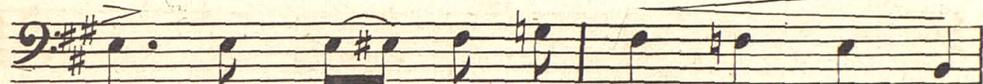
Mässig.



1. Noch steht die gan - ze Welt mir
2. Noch krän - zet mich der Kranz der
3. Noch darf ich sin - - gen, darf noch



1. of - - fen, noch darf ich lie - - ben,
2. Mu - - sen, noch lieg' ich ihr am
3. lie - - ben, es hat der Lor - - beer -



1. darf noch hof - - fen ge - - liebt zu seyn von
2. vol - - len Bu - - sen und Won - ne trin - ken
3. zweig ge - - trie - - ben der Lie - be schön - ste



1. ihr. Doch, wenn ihr Herz sich von mir
2. wir. Doch, wenn des Kran - zes Blatt ge -
3. Zier; Doch, wenn, so wie die Lie - - be



1. wen - det, der schö - ne Him - melstraum sich wen - det,
2. fal - len, mir nicht mehrgilt des Bu - - sens Wal - len,
3. schei - det, auch der Ge - sang den Ar - - men mei - det,

*stringendo*

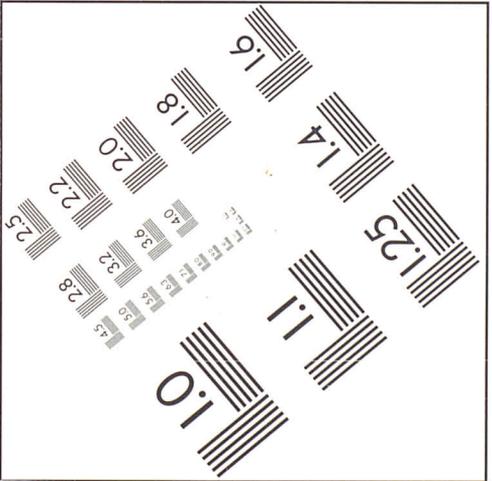


1. dann we - he, we - he mir! dann we - he
2. dann we - he, we - he mir! dann we - he
3. dann we - he, we - he mir! dann we - he

*ritenuto.*



1. mir, we - - he mir, we - he mir, we - - he mir!
2. mir, we - - he mir, we - he mir, we - - he mir!
3. mir, we - - he mir, we - he mir, we - - he mir!

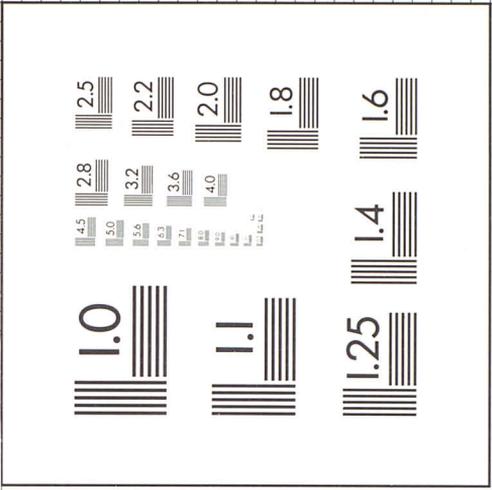


10 PT. ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 1234567890

8 PT. ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 1234567890

6 PT. ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 1234567890

4 PT. ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
 abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
 1234567890



UdK Berlin

Universitätsbibliothek

Grauskala #13



B.I.G.

A

M

B

19

18

17

16

15

14

13

12

11

10

9

8

7

6

5

4

3

2

1

cm